Polnisch

TEC DIAN DE AKILET

Information

Dieses Digitalbuch wurde von Dianoia Kai Agon redaktionell bearbeitet. Durch Nutzung dieses Digitalbuches erklärt der Nutzer verbindlich, dass er die rechtlichen Erklärungen gelesen, verstanden und akzeptiert hat, die für dieses Digitalbuch bestehen (siehe Ende des Textes).

Schreibung

Schrift

Zur Schreibung werden die teilweise mit Akut, Ogonek, Schrägstrich und Überpunkt ergänzten lateinischen Buchstaben **a**, **ą**, **b**, **c**, **ć**, **d**, **e**, **ę**, **f**, **g**, **h**, **i**, **j**, **k**, **l**, **ł**, **m**, **n**, **ń**, **o**, **ó**, **p**, **q**, **r**, **s**, **ś**, **t**, **u**, **w**, **y**, **z**, **ź** und **ż** verwendet. Fremdwörter, speziell auch Eigennamen, werden gewöhnlich angepasst.

*Anmerkung: In nur teilweise angepassten oder original übernommenen und nicht angepassten Fremdwörtern können auch **q**, **w** und **x** und Buchstaben mit weiteren Diakritika vorkommen. Dies entspricht nicht dem Sprachstandard.*

Die Schreibung ist sononisch. Die Zuordnung von Lauten zu Buchstaben ist jedoch stellungsabhängig und die Zuordnung von Buchstaben zu Lauten ist nicht eindeutig.

Worttrennung

1. Nicht trennbar sind einsilbige Wörter (stół, ścisk, wrzos, przez, dzban), Grapheme, die aus mehr als einem Buchstaben bestehen (ch, cz, dz, dzi, dź, dż, rz, sz, ci, si, ni) und die Kombinationen au und eu, wenn sie monosyllabisch ausgesprochen werden (au-to, Eu-ro-pa).
2. Zwischen den Grenzen von Wortbildungsmorphemen wird getrennt, auch wenn diese nicht mit den Silbengrenzen übereinstimmen. Daher werden Präfixe als Ganzes beibehalten: bez-stron-ny, przed-sta-wie-nie, prze-sko-czyć, roz-krwa-wić, pan-a-me-ry-kań-ski. Das Suffix -sk- wird grundsätzlich nicht getrennt.
3. Ansonsten werden Wörter nach Silbengrenzen getrennt. Konsonantengruppen zwischen den Vokalen können nach Belieben getrennt werden; also sio-stra, sios-tra oder siost-ra. Dabei muss mindestens ein Konsonant zur zweiten Silbe gezählt werden. Da das morphologische über dem phonetischen Kriterium steht, muss man aber z.B. u·czczę, wy·ssać trennen.

    1. Folgende Vorsilben sind abzutrennen: bez-, do-, na-, nad-, nade-, naj-, o-, obe-, ob-, od-, po-, pod-, prze-, przeciw-, pred-, przy-, roz-, u-, wes-, wez-, wy- und za-. Ist aber das Präfix im gegenwärtigen Sprachgebrauch nicht mehr als solches erkennbar, kann auch anders getrennt werden (z.B. o·bej·mo·wać, anstatt der morphologisch genaueren Version o·be·jmo·wać). Bei den fremdspachigen Vorsilben wie anty-, eks-, hiper-, para-, tele-, etc. sollte wie bei den polnischen Vorsilben vorgegangen werden (z.B. pa·ra·fra·za). Als eine schlechtere Alternative stellt die Trennung an anderer Stelle dar (z.B. pa·raf·ra·za).

2. In vielen Fällen ist das Suffix ohne größere philologische Kenntnisse nicht mehr zu erkennen. Aus diesem Grund ist hier die Trennung unter Missachtung der morphologischen Prinzipien zwar als schlechter anzusehen, aber dennoch zulässig. Typische Suffixe, die man aufgrund ihrer leichten Erkennbarkeit abtrennen muss, sind: -ka, -ko (bei -ek in der Deklination: -ka, ków, -kom, etc.), -logia, -ność, -ny -ski, -stwo, -(Konsonant)owy, etc. (z.B. ko·biet·ka, pra·cow·nicz·ka).
3. Bei polnischen Komposita (an den Infixen -o-, -i- und -y- zu erkennen) muss man an der Verbindungsstelle trennen, wobei der Infix bei dem ersten Grundwort bleibt (z.B. czar·no·wło·sy). Bei Fremdwörtern sollte genauso verfahren werden, wobei auch hier die Trennung unter Missachtung der morphologischen Prinzipien zwar als schlechter anzusehen, aber dennoch zulässig ist (z.B. fo·to·gra·fia, oder schlechter fo·tog·ra·fia).

Aussprache

b	[b], mit i [bʲ]
c	[ts], mit i [tɕ]
ch	[x]
ć	[tɕ]
cz	[tʃ] bis [tʂ]
d	[d], mit i [dʲ]
f	[f], mit i [fʲ]
g	[g], mit i [gʲ]
h	[x]
j	[j]
k	[k], mit i [kʲ]
l	[l]
ł	[ɫ]
m	[m], mit i [mʲ]
n	[n], mit i [ɲ]
ń	[ɲ]
p	[p], mit i [pʲ]
r	[r]
rz	[ʒ] bis [ʐ]
s	[s], mit i [ɕ]
ś	[ɕ]
sz	[ʃ] bis [ʂ]
t	[t], mit i [tʲ]
v	[v]
w	[v]
z	[z], mit i [ʑ]
ź	[ʑ]
ż	[ʒ] bis [ʐ]

a	[a]
e	[ɛ]
i	[i], vor Vokalen [j], nach bestimmten Konsonanten [-]
o	[ɔ]
ó	[u]
u	[u]
y	[ɪ]
ą	vor b, p [ɔm], vor c, cz, d, dz, t [ɔn], vor g, k [ɔŋ], vor l, ł [ɔ], vor ć, dź, [ɔɲ], vor Frikativ, im Auslaut [ɔŋ] bis [ɔ̃]
ę	vor b, p [ɛm], vor c, cz, d, dz, t [ɛn], vor g, k [ɛŋ], vor l, ł, im Auslaut [ɛ], vor ć, dź, [ɛɲ], vor Frikativ [ɛŋ] bis [ɛ̃]

Betonung

Betonung auf der vorletzten Silbe, außer in Fremdwörtern und Präpositionalphrasen

Betonte Vokale können leicht gelängt und leicht geschlossen werden. Dies entspricht jedoch nicht dem Sprachstandard.

Wortarten

Artikel

Artikel existieren nicht.

Substantiv

Anmerkung 1: Bei manchen Substantiven wird bei endungslosen Fällen vor dem letzten Konsonanten zur besseren Sprechbarkeit ein flüchtiges e (hart) oder ie (weich) eingeschoben oder es wird ein j durch ein betontes i ersetzt. Dies wird durch den Zusatz ⁰ zur Gruppenbezeichnung gekennzeichnet.

1. Deklination

Anmerkung 1: Substantive der 1. Deklination sind männlich.

Anmerkung 2: Für unbelebte Substantive ist der Akkusativ gleich dem Nominativ, für belebte Substantive gleich dem Genitiv.

*Anmerkung 3: Die Stämme der **ax**-Gruppen enden auf harten Konsonanten. Die **ax**-Gruppen unterscheiden sich nur in der Schreibweise des Lokativ und Vokativ Singular voneinander. In **ax²** ändern sich d und t in dz und c, wobei unmittelbar davor stehende Konsonanten s und z ebenfalls zu ś und ź erweicht werden. In **ax³** existieren für ł und r mit l und rz jeweils weiche Varianten, die nicht mit i umschrieben werden müssen.*

*Anmerkung 4: Die Stämme der **ay**-Gruppen enden auf harten Konsonanten. In **ay¹** erfolgt nach dem Kehllaut ch eine Teilerweichung, in **ay²** nach den Kehllauten g und k eine weitere.*

*Anmerkung 5: Die Stämme der **az**-Gruppen enden auf harten Konsonanten. Die **az**-Gruppen entsprechen im Singular vollständig der Gruppe **ay¹**. In **az¹** erfolgt nach den Zischlauten c, dz und j eine Teilerweichung, in **az²** nach den Zischlauten ż, dż, cz, rz und sz eine weitere.*

*Anmerkung 6: Die Stämme der **bx**-Gruppen enden auf weichen Konsonanten, **bx¹** auf ć, dź, ś, ź und ń, **bx²** auf l. Die **bx**-Gruppen und unterscheiden sich nur in der Schreibweise, indem die Aufspaltung in harten Konsonanten c, dz, s, z und n + i für **bx²** unterlassen wird.*

Name	1ax¹	1ax²	1ax³	1ay¹	1ay²
sg nom	atom	żart	doktor	-	-
sg gen	atomu¹/-a²	żartu¹/-a²	-u¹/ doktora²	-u¹/-a²	-u¹/-a²
sg dat	atomowi	żartowi	doktorowi	-owi	-owi
sg acc	nom¹/gen²	nom¹/gen²	nom¹/gen²	nom¹/gen²	nom¹/gen²
sg ins	atomem	żartem	doktorem	-em	-iem
sg loc	atomie	żarcie	doktorze	-u	-u
sg voc	atomie	żarcie	doktorze	-u	-u
pl nom	atomy	żarty	doktorzy	-y	-i
pl gen	atomów	żartów	doktorów	-ów	-ów
pl dat	atomom	żartom	doktorom	-om	-om
pl acc	nom¹/gen²	nom¹/gen²	nom¹/gen²	nom¹/gen²	nom¹/gen²
pl ins	atomami	żartami	doktorami	-ami	-ami
pl loc	atomach	żartach	doktorach	-ach	-ach
pl voc	nom	nom	nom	nom	nom

Name	1az¹	1az²	1bx¹	1bx²
sg nom	-	-	-	-

sg gen	-u[1]/-a[2]	-u[1]/-a[2]	-()iu[1]/-()ia[2]	-u[1]/-a[2]
sg dat	-owi	-owi	-()iowi	-owi
sg acc	*nom[1]/gen[2]*	*nom[1]/gen[2]*	*nom[1]/gen[2]*	*nom[1]/gen[2]*
sg ins	-em	-em	-()iem	-em
sg loc	-u	-u	-()iu	-u
sg voc	-u	-u	-()iu	-u
pl nom	-e	-e	-()ie	-e
pl gen	-ów	-y	-()i(ów)	-i
pl dat	-om	-om	-()iom	-om
pl acc	*nom[1]/gen[2]*	*nom[1]/gen[2]*	*nom[1]/gen[2]*	*nom[1]/gen[2]*
pl ins	-ami	-ami	-()iami	-ami
pl loc	-ach	-ach	-()iach	-ach
pl voc	*nom*	*nom*	*nom*	*nom*

s[2]: Genitiv Singular für unbelebte wie belebte
s[3]: Dativ Singular auf -u
s[4]: Akkusativ Singular für unbelebte wie belebte
s[6]: Lokativ Singular auf -u
p[0]: Stammverkürzung im Plural von -anin auf -an-, Nominativ -ie, Genitiv -
p[1]: Nominativ Plural auf -owie (1a, 1bx[2]),
-()iowie (1bx[1]),
-jowie (1by)
p[2]: Genitiv Plural endungslos –
p[4]: Akkusativ Plural für belebte wie unbelebte (Tiere, nicht Personen)
p[6]: Nominativ Plural auf -()i (1ax[1] mit d→dz, t→c, ch→si, zn→źn)
-()y (1ax[2] mit r→rz, 1ay[2] mit g→dz, k→c)
-y (1az[1] mit iec→()c)

2. Deklination

<u>Anmerkung 1:</u> Substantive der 2. Deklination sind weiblich, wenn das natürliche Geschlecht dem nicht widerspricht.

<u>Anmerkung 2:</u> Für unbelebte Substantive ist der Akkusativ Plural gleich dem Nominativ, für belebte Substantive gleich dem Genitiv.

*<u>Anmerkung 3:</u> Die Stämme der Gruppe **ax** enden auf harten Konsonanten.*

*<u>Anmerkung 4:</u> Die Stämme der Gruppe **ay** enden auf harten Konsonanten. In **ay** erfolgt nach ł und r sowi den Kehllauten g, k und ch eine Teilerweichung.*

*<u>Anmerkung 5:</u> Die Gruppe **az** endet auf harten Konsonanten. In **az** erfolgt nach den Zischlauten c, dz, ż, dż, cz, rz und sz eine Teilerweichung.*

*<u>Anmerkung 6:</u> Die Stämme der **bx**-Gruppen enden auf weichen Konsonanten, **bx** auf ć, dź, ś, ź, ń, l und j, **by** cj, sj und zj.*

Name	*2ax*	*2ay*	*2az*	*2bx*	*2by*
sg nom	osoba	Niemka	-a	-a	-a
sg gen	osoby	Niemki			
sg dat	osobie	Niemce			
sg acc	osobę	Niemkę			
sg ins	osobą	Niemką			
sg loc	osobie	Niemce			
sg voc	osobo	Niemko			
pl nom	osoby	Niemki			
pl gen	osob	Niemek			
pl dat	osobom	Niemkom			
pl acc	osoby	Niemki			
pl ins	osobami	Niemkami			
pl loc	osobach	Niemkach			

pl voc	*nom*	*nom*	*nom*	*nom*	*nom*

3. Deklination

Anmerkung 1: Substantive der 3. Deklination sind sächlich.

Anmerkung 2: Für unbelebte Substantive ist der Akkusativ gleich dem Nominativ, für belebte Substantive gleich dem Genitiv.

*Anmerkung 3: Die Stämme der **ax**-Gruppen enden auf harten Konsonanten. Die **ax**-Gruppen unterscheiden sich nur in der Schreibweise des Lokativ und Vokativ Singular voneinander, da für ł und r in **ax³** mit l und rz jeweils weiche Varianten existieren, die nicht mit i umschrieben werden müssen. In **ax²** ändern sich d und t in dz und c, wobei unmittelbar davor stehende Konsonanten s und z ebenfalls zu ś und ź erweicht werden.*

*Anmerkung 4: Die Stämme der **ay**-Gruppen enden auf harten Konsonanten. In **ay¹** erfolgt nach dem Kehllaut ch eine Teilerweichung, in **ay²** nach den Kehllauten g und k eine weitere.*

*Anmerkung 5: Die Stämme der Gruppe **az** enden auf harten Konsonanten. Die Gruppe **az** entspricht bis auf den Nominativ Singular und den damit identischen Akkusativ und Vokativ vollständig der Gruppe **ay¹**. In **az** erfolgt nach den Zischlauten c, dz, ż, dż, cz, rz und sz sowie j und l eine Teilerweichung.*

*Anmerkung 6: Die Stämme der Gruppe **b** enden auf weichen Konsonanten ć, dź, ś, ź und ń, die aber in allen Fällen mit Endung zu c, dz, s, z und n + i aufgespalten sind.*

Name	*3ax¹*	*3ax³*	*3ay¹*	*3ay²*	*3az*	*3b*
sg nom	-o	masło	-o	tango	-e	-()ie
sg gen	-a	masła	-a	tanga	-a	-()ia
sg dat	-u	masłu	-u	tangu	-u	-()iu
sg acc	*nom¹/gen²*	*nom¹/gen²*	*nom¹/gen²*	*nom¹/gen²*	*nom¹/gen²*	*nom¹/gen²*
sg ins	-em	masłem	-em	tangiem	-em	-()iem
sg loc	-()ie	masle	-u	tangu	-u	-()iu
sg voc	-o	masło	-o	tango	-e	-()ie
pl nom	-a	masła	-a	tanga	-a	-()ia
pl gen	-	masł	-	tang	-	-
pl dat	-om	masłom	-om	tangom	-om	-()iom
pl acc	*nom¹/gen²*	*nom¹/gen²*	*nom¹/gen²*	*nom¹/gen²*	*nom¹/gen²*	*nom¹/gen²*
pl ins	-ami	masłami	-ami	tangami	-ami	-()iami
pl loc	-ach	masłach	-ach	tangach	-ach	-()iach
pl voc	*nom*	*nom*	*nom*	*nom*	*nom*	*nom*

p²: Nominativ Plural auf -i (3b statt Konsonanterweichung)
-y (3az)
-ów (3a mit -um)

4. Deklination

Anmerkung 1: Substantive der 4. Deklination sind meist weiblich, können aber auch sächlich sein.

Name	*4y*
sg nom	pani
sg gen	pani
sg dat	pani
sg acc	panią
sg ins	panią
sg loc	pani
sg voc	pani
pl nom	panie
pl gen	pań
pl dat	paniom
pl acc	*nom¹/gen²*

pl ins	paniami
pl loc	paniach
pl voc	*nom*

5. Deklination

Anmerkung: Einige Substantive werden nicht dekliniert. Dies betrifft vor allem:

- Lehn- und Fremdwörter, die auf Vokal enden;
- fremdsprachliche Eigennamen, die auf Vokal enden;
- weibliche Eigennamen, die auf Konsonanten enden;
- Abkürzungen.

Adjektiv

a¹

Fall	sg				pl	
	m a	m i	n	f	m a	sonst
nom	**atomowy**		atomowe	atomowa	atomowi	atomowe
gen	atomowego			atomowej	atomowych	
dat	atomowemu				atomowym	
acc	atomowego	**atomowy**	atomowe	atomową	atomowych	atomowe
ins	atomowym				atomowymi	
loc				atomowej	atomowych	
voc	**atomowy**		atomowe	atomowa	atomowi	atomowe

a² *pl nom ma*: biały ► biali

b

Fall	sg				pl	
	m a	m i	n	f	m a	sonst
nom	**himalajski**		himalajskie	himalajska	himalajscy	himalajskie
gen	himalajskiego			himalajskiej	himalajskich	
dat	himalajskiemu				himalajskim	
acc	himalajskiego	**himalajski**	himalajskie	himalajską	himalajskich	himalajskie
ins	himalajskim				himalajskimi	
loc				himalajskiej	himalajskich	
voc	**himalajski**		himalajskie	himalajska	himalajscy	himalajskie

Verben

unregelmäßige Verben

4 być

⮜ Textende ⮞

Rechtliche Erklärungen

Rechtsstellung
Dieses Digitalbuch ist als Inhalt und als Datei urheberrechtlich geschütztes Eigentum des Autors. Es darf sowohl in der vorliegenden, als auch in jeder anderen Form nur genutzt, öffentlich zugänglich gemacht oder verbreitet werden, wenn dies vom Autor ausdrücklich autorisiert wurde. Es darf inhaltlich nicht verändert werden. Auch die Überführung in andere Formate und die Korrektur von Schreibfehlern sind nicht erlaubt. Alle Urheberrechte einschließlich der Entscheidung über eine kommerzielle Nutzung dieses Digitalbuches sind dem Autor vorbehalten. Die rechtlichen Erklärungen sind integraler Bestandteil dieses Digitalbuches und dürfen nicht verändert oder entfernt werden.

Garantieausschluss
Eine Garantie für dieses Digitalbuch, speziell für, aber nicht beschränkt auf die Integrität, Authentizität, Korrektheit oder Nutzbarkeit des Inhalts und der Datei, wird nicht übernommen. Eine finanzielle oder anderweitige Entschädigung ist ausgeschlossen. Ein Recht auf Ersatz oder Nachbesserung besteht nicht. Probleme infolge der Weitergabe und Nutzung dieses Digitalbuches mittels Leistungen und Gegenständen Dritter gehen zu deren Lasten. Sollten Gesetze eines Landes diesem Garantieausschluss entgegenstehen, sind Besitz und Verwendung dieses Digitalbuches dort nicht statthaft!

Haftungsausschluss
Die Nutzung dieses Digitalbuches geschieht vollständig auf eigene Gefahr. Eine Haftung für eventuell daraus entstehende direkte oder indirekte technische und daraus folgende weitere Probleme, Schäden oder Aufwendungen irgendwelcher Art, auch für rechtliche Auseinandersetzungen, wird nicht übernommen. Eine Haftung für daraus entstehende gesundheitliche Probleme und Schäden psychischer oder physischer Art wird nicht übernommen. Eine finanzielle oder anderweitige Entschädigung ist ausgeschlossen. Die Verantwortung für alle Handlungen, die ein Nutzer mit diesem Digitalbuch unternimmt, unterliegt allein dem Nutzer. Er ist verpflichtet, bei Übernahme, Nutzung, Veränderung und Weitergabe auf die Einhaltung der für ihn gültigen Gesetze zu achten. Eine Haftung für eventuell daraus entstehende Gesetzesverletzungen und Strafen liegt allein beim Nutzer und wird nicht übernommen. Sollten Gesetze eines Landes diesem Haftungsausschluss entgegenstehen, sind Besitz und Verwendung dieses Digitalbuches dort nicht statthaft!